Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 11.04.2019 **Drucksache** 18/**1666**

Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 10. April 2019 – Auszug aus Drucksache 18/1666 –

Frage Nummer 37
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete **Eva Lettenbauer** (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie hat sich in den Landkreisen Donau-Ries und Dillingen a. d. Donau in den letzten zehn Jahren (ein identischer, jährlicher Stichtag genügt bei allen drei Unterfragen) jeweils die Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztiere entwickelt (bitte nach Nutztierart aufschlüsseln), in welchem Umfang hat sich die Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche verändert und wie viele Stallneubauten (nach Nutzierart) wurden genehmigt?

Antwort des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Die Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztiere in den letzten zehn Jahren in den Landkreisen Donau-Ries und Dillingen a. d. Donau hat sich laut den Agrarberichten 2008 und 2018 wie folgt entwickelt:

	Zahl der Rinder (Karte 11)		**Zahl der Milchkühe (Karte 12)**		**Zahl der Schweine (Karte 13)**	
	2007	**2017**	**2007**	**2017**	**2007**	**2016**
Landkreis Donau-Ries	70.500	56.000	19.000	16.300	173.500	141.000
Landkreis Dillingen a. d. Donau	51.300	46.100	13.600	12.300	101.200	104.800

Daten zu weiteren Nutztierarten müssten von den Fachverwaltungen gesondert ermittelt werden. Dies ist nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich.

In nachfolgender Tabelle sind die Zahlen zur Landwirtschaftsfläche aus den Agrarberichten 2008 und 2018 dargestellt. Durch die Umstellung der Eingangsdaten vom

Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB) auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) mit Übergangsphase 2011 bis 2015 und der Änderung der Systematiken ist die Vergleichbarkeit der Daten mit den Vorjahren aus methodischen Gründen erheblich eingeschränkt.

	Größe der Landwirtschaftsfläche in ha	
	2007	**2017**
Landkreis Donau-Ries	77.000	74.400
Landkreis Dillingen a. d. Donau	49.700	47.300

Daten zu der Frage, wie viele Stallneubauten (nach Nutztierart) genehmigt wurden, liegen der Staatsregierung nicht vor und müssten daher von den Fachverwaltungen ermittelt werden. Dies ist in der Kürze der Zeit, die für die Beantwortung einer Anfrage zum Plenum zur Verfügung steht, nicht möglich.